

**ZA4156**

**Flash Eurobarometer 146  
(Entrepreneurship 2003)**

**Questionnaire  
Germany**

Fragebogen Flash 146 „Entrepreneurship“

\*QUESTION 1001 (L2)

Darf ich fragen, wie alt Sie sind?

\_ \_ Jahre

INT.: Bitte Alter in Jahren eingeben.

Bitte 00 für "keine Angabe" eingeben.

\*QUESTION 1002 (L1)

INT.: Bitte Geschlecht eingeben!

1: Männer

2: Frauen

\*\* Beginn der Zeitmessung

\*PAGE

Guten Tag, mein Name ist ... vom Emnid-Institut in Bielefeld. Wir führen zur Zeit eine Studie in den 15 Ländern der Europäischen Union und einigen anderen Ländern wie den USA, Norwegen, Island und Liechtenstein zum Thema unternehmerische Aktivitäten durch.

\*QUESTION 1 (L1)

Angenommen, Sie könnten sich frei zwischen verschiedenen Formen der Berufstätigkeit entscheiden. Was würden Sie bevorzugen:

INT.: Bitte vorlesen; nur eine Antwort möglich!

1: als Arbeitnehmer zu arbeiten

2: oder selbständig tätig zu sein?

INT.: Bitte nicht vorlesen!

3: weder noch

4: weiß nicht, keine Angabe

\*QUESTION 2 (L1)

Haben Sie in letzter Zeit ein Unternehmen gegründet, oder bereiten Sie sich darauf vor, eines zu gründen?

INT.: Bitte vorlesen; nur eine Antwort möglich!

1: Es kam Ihnen niemals in den Sinn.

2: Nein, aber Sie denken darüber nach.

3: Nein, Sie haben darüber nachgedacht, oder hatten bereits Vorbereitungen zur Unternehmensgründung getroffen, haben es aber aufgegeben.

4: Ja, Sie treffen zur Zeit Vorbereitungen, ein Unternehmen zu gründen.

5: Ja, Sie haben in den letzten drei Jahren ein Unternehmen gegründet oder übernommen, das immer noch tätig ist.

6: Ja, Sie haben vor mehr als drei Jahren ein Unternehmen gegründet oder übernommen, das immer noch tätig ist.

7: Nein, Sie haben ein Unternehmen gegründet, sind heute aber nicht mehr unternehmerisch tätig, da das Unternehmen gescheitert ist, verkauft wurde, oder Sie sich zur Ruhe gesetzt haben.

INT.: bitte nicht vorlesen!

8: weiß nicht, keine Angabe

**\*QUESTION 3 (L1)**

Wenn Sie gegenwärtig die Mittel hätten, sich selbständig zu machen, würden Sie dann lieber eine neue Firma aufbauen oder eine bereits bestehende Firma übernehmen?

INT.: bitte vorlesen; nur eine Antwort möglich!

1: eine neue Firma aufbauen

2: eine bereits bestehende Firma übernehmen

INT.: bitte nicht vorlesen!

3: nichts davon, kein Interesse

4: weiß nicht, keine Angabe

**\*QUESTION 4 (L9) \*multi \*max 2 \*rot**

Welche der folgenden Personen bzw. Institutionen erscheint Ihnen derzeit am ehesten dafür qualifiziert, Leute bei deren Firmengründung zu beraten?

Ist es:

INT.: Bitte vorlesen; maximal zwei Antworten möglich!

1: ein Rechtsanwalt/ Steuerberater / privater Berater

2: eine Bank

3: eine Wirtschaftskammer / Berufsverband

4: eine öffentliche Wirtschaftsförderungsgesellschaft

5: ein anderer Unternehmer

6: ein Verwandter/ Freund

INT.: bitte nicht vorlesen!

7: sonstiges (offen) \*open \*nocon

8: niemand \*nmul

9: weiß nicht, keine Angabe \*nmul

**\*QUESTION 501 (L7) \*multi**

Wo sollte Ihrer Meinung nach das Grundwissen, wie man eine Firma führt, gelehrt werden?

INT.: Bitte vorlesen! Mehrfachantworten möglich!

1: in Gymnasium, Realschule oder Hauptschule

2: in der Berufsschule

3: an der Universität oder Fachhochschule

4: in speziellen Kursen für Erwachsene

5: nirgendwo, es kann nicht gelehrt werden \*nmul

INT.: bitte nicht vorlesen!

6: woanders, und zwar (offen) \*open

7: weiß nicht, keine Angabe \*nmul

\*QUESTION 502 (L1)

Welcher der folgenden Aussagen kommt Ihrer Meinung am nächsten?

INT.: Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

1: Abgesehen von den Fächern, die gelehrt werden, entwickelt das Bildungssystem in Deutschland bei jungen Leuten eine Geisteshaltung, die sie ermutigt, ein Unternehmen zu gründen.

2: Abgesehen von den Fächern, die gelehrt werden, entwickelt das Bildungssystem in Deutschland bei jungen Leuten keine Geisteshaltung, die sie ermutigt, ein Unternehmen zu gründen.

INT.: bitte nicht vorlesen!

3: weiß nicht, keine Angabe

\*QUESTION 6 (L8) \*rot

Ich lese Ihnen jetzt einige Aussagen vor, sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie der Aussage voll und ganz zustimmen, zustimmen, sie ablehnen oder voll und ganz ablehnen.

(a) Es ist schwer, ein Unternehmen zu gründen, weil es an ausreichender finanzieller Unterstützung mangelt.

(b) Es ist schwer, ein Unternehmen zu gründen wegen des komplizierten behördlichen Verfahrens.

(c) Ich wäre bereit, dafür zu bezahlen oder einen Teil meiner Freizeit dafür aufzuwenden, um an Lehrgängen, wie man ein Unternehmen gründet und führt, teilzunehmen.

(d) Leute, die ein Unternehmen gegründet haben und damit gescheitert sind, sollten eine zweite Chance erhalten.

(e) Ich wäre wenig geneigt, Waren bei jemandem zu bestellen, der bereits einmal geschäftlich gescheitert ist.

(f) Ich würde niemals Geld in das Geschäft von jemandem investieren, der in der Vergangenheit bereits einmal gescheitert ist.

(g) Man sollte kein Unternehmen gründen, wenn das Risiko besteht, dass man damit scheitern könnte.

(h) Das wirtschaftliche Klima ist nicht günstig für Leute, die ein Unternehmen gründen wollen.

INT.: Bitte vorlesen, nur eine Nennung pro Item möglich!

1: stimme voll und ganz zu

2: stimme zu

3: lehne ab

4: lehne voll und ganz ab

INT.: Bitte nicht vorlesen!

5: weiß nicht, keine Angabe

\*QUESTION 7 (L7) \*multi \*max 2 \*rot

Angenommen, Sie würden heute ein Unternehmen gründen. Welche der folgenden Risiken sind die beiden, vor denen Sie sich am meisten fürchten würden?

Ist es:

INT.: Bitte vorlesen; maximal zwei Antworten möglich!

1: die Unsicherheit Ihres Einkommens

2: die Unsicherheit des Arbeitsplatzes

3: das Risiko, Ihr Vermögen zu verlieren

- 4: die Notwendigkeit, zuviel Energie oder Zeit dafür zu investieren
- 5: die Möglichkeit, einen persönlichen Misserfolg zu erleiden
- 6: die Möglichkeit, Konkurs zu gehen

INT.: Bitte nicht vorlesen!

7: weiß nicht, keine Angabe \*nmul \*nocon

\*QUESTION 8 (L10) \*multi \*max 2 \*rot

Die Mehrzahl der Unternehmen sind sogenannte Ein-Personen-Unternehmen. Das bedeutet, dass der Unternehmer keine Angestellten hat. Ich lese Ihnen nun einige mögliche Gründe dafür vor. Welche zwei Gründe davon können Ihrer Meinung nach diese Tatsache am besten erklären?

INT.: Bitte vorlesen; maximal zwei Antworten möglich!

- 1: Das Unternehmen ist nicht groß genug, in Bezug auf Umsatz, Gewinn usw.
- 2: Der Unternehmer möchte die volle Kontrolle behalten
- 3: Unternehmer möchten Probleme mit Angestellten vermeiden
- 4: Es gibt kein genügendes Angebot an qualifizierten Angestellten
- 5: Die Gehälter sind zu hoch
- 6: Die Lohnnebenkosten, wie z.B. der Arbeitgeberanteil an den Krankenversicherungsbeiträgen, sind zu hoch.
- 7: Verwaltungs-Vorgänge für die Anstellung sind zu kompliziert und zeitraubend
- 8: Der Unternehmer befürchtet, es wäre zu schwierig, Angestellte zu entlassen

INT.: Bitte nicht vorlesen!

9: sonstiges (offen) \*open \*nocon

10: weiß nicht, keine Angabe \*nmul

\*QUESTION 9 (L1)

Was glauben Sie, wie viel Zeit ein Ein-Personen-Unternehmen benötigt, um alle Verwaltungs-Vorgänge hinter sich zu bringen, wenn es den ersten Arbeitnehmer anstellen will?

INT.: Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

- 1: weniger als einen Tag
- 2: zwei bis drei Tage
- 3: eine Woche
- 4: zwei bis drei Wochen
- 5: mehr als drei Wochen

INT.: Bitte nicht vorlesen!

6: weiß nicht, keine Angabe

\*QUESTION 10 (L2)

Nun möchte ich mit Ihnen über den Beruf Ihrer Mutter \*FONT 3und\*FONT 0 Ihres Vaters sprechen. Sind oder waren sie selbständig, Angestellte, waren Sie Beamte bzw. im öffentlichen Dienst, Arbeiter oder nicht berufstätig? Antworten Sie bitte für Ihren Vater und Ihre Mutter getrennt.

(a) Zuerst zu Ihrem Vater:

(b) Nun zu Ihrer Mutter:

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen! Jeweils nur eine Nennung möglich.

- 1: selbständig
- 2: angestellt
- 3: Beamter, öffentlicher Dienst
- 4: Arbeiter
- 5: nicht bzw. noch nie berufstätig

INT.: Bitte nicht vorlesen!

- 6: weiß nicht, keine Angabe

\*\* Ende der Zeitmessung

**\*QUESTION 1003 (L2)**

Wie alt waren Sie, als Sie Ihre Schul- bzw. Universitätsausbildung beendeten?

\_\_ Jahre

INT.: Bitte Alter in Jahren eingeben!

Bitte "99" eingeben für "gehe noch zur Schule/Uni"

Bitte "00" eingeben für "keine Angabe"

Bitte "01" eingeben für "bin nie zur Schule gegangen"

**\*QUESTION 1004 (L2)**

Nun noch einmal genauer zu Ihrer beruflichen Tätigkeit.

Würden Sie bezüglich Ihres derzeitigen beruflichen Status sagen, dass Sie Selbständiger, Angestellter, Arbeiter sind oder würden Sie sagen, dass Sie nicht berufstätig sind?

INT.: Bitte zuerst die fettgedruckten Bezeichnungen vorlesen!

Anschließend die spezifizierenden Antwortkategorien vorlesen.

Nur eine Nennung möglich!

**\*FONT 3 Selbständiger\*FONT 0**

11: **Selbständiger in Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei**

12: **Laden-, Geschäftsinhaber, selbständiger Handwerker**

13: **Freiberuflich tätig (z.B. Rechtsanwalt, Arzt mit eigener Praxis, Steuerberater, Architekt, etc.)**

14: **Firmeneigentümer**

15: **Sonstiges, und zwar (INT.: Bitte nicht vorlesen!) \*OPEN**

**\*FONT 3 Angestellter\*FONT 0**

21: **Angestellter in freien Berufen (z.B. angestellter Arzt, Rechtsanwalt, Steuerberater, Architekt)**

22: **allgemeine Geschäftsleitung, Direktor oder oberes Management**

23: **mittlere Managementebene**

24: **Beamter, öffentlicher Dienst**

25: **Büroangestellter**

26: **sonstiger Angestellter (Verkäufer(in), Krankenschwester, etc.)**

27: **Sonstiges, und zwar (INT.: Bitte nicht vorlesen!) \*OPEN**

**\*FONT 3 Arbeiter\*FONT 0**

31: **Aufseher, Vorarbeiter (Leiter einer Arbeitsgruppe, etc.)**

32: **Facharbeiter**

33: ungelernter Arbeiter

34: Sonstiges, und zwar (INT.: Bitte nicht vorlesen!) \*OPEN

\*FONT 3 nicht berufstätig\*FONT 0

41: Hausfrau, Hausmann

42: Schüler, Student (jeweils Vollzeit)

43: Rentner, Pensionär

44: arbeitssuchend

45: Sonstiges, und zwar (INT.: Bitte nicht vorlesen!) \*OPEN

99: keine Angabe (INT.: Bitte nicht vorlesen!)